

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **39/40 (1902)**

Heft 23

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich 11.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter.*

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Insertate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXXIX.

ZÜRICH, den 7. Juni 1902.

Nº 23.

Munizipalgemeinde Romanshorn. Konkurrenzeröffnung.

Ueber die Lieferung von ca. **300 m** geraden und ca. **70 m** gebogenen **Trottoirrandsteinen** franko Stat. Romanshorn, wird hiermit Konkurrenz eröffnet. Bedingnisheft und Situation liegen auf dem techn. Bureau von **Th. Schaeffeler** zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind innert acht Tagen dem Gemeindeammannamt einzureichen.

Romanshorn, d. 24. Mai 1902.

Der Gemeinderat.

Verkauf eines Gasbehälters.

Der Gasbehälter Nr. IV im alten Gaswerk an der Limmatstrasse in Zürich, welcher infolge Ausserbetriebsetzung dieses Werkes entbehrlich geworden ist, wird **auf sofortigen Abbruch verkauft**. Der Behälter hat einen Inhalt von **12000 m³** und ist noch sehr gut erhalten, so dass er als solcher vorteilhaft wieder verwendet werden kann. Das Bassin besteht aus Beton.

Preisangebote nimmt bis zum **20. Juni** nächstthin der **Vorstand des Bauwesens II der Stadt Zürich**, Herr Stadtrat J. Süss (Stadthaus), entgegen. Bezüglich Besichtigung und näherer Auskunft beliebe man sich an den Unterzeichneten zu wenden.

Zürich, 28. Mai 1902.

Gaswerk der Stadt Zürich.

Der Ingenieur:
A. Weiss.

Bauausschreibung.

Die Lieferung und Montage der gesamten Eisenkonstruktion für die **Brücke über die Aare bei Stilli** im Gesamtgewicht von rund 300 Tonnen wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bauvorschriften, Vertrags- und Eingabeformular liegen auf dem Bureau des Kantonsingenieurs den Bewerbern zur Einsicht offen.

Eingabetermin 19. Juli 1902.

Aarau, den 31. Mai 1902.

Der Baudirektor:
P. Conrad.

Bauausschreibung.

Die Ausführung der Foundationen (zwei pneumatische und eine in freier Luft) und des Aufbaues der drei Pfeiler der **Brücke über die Aare in Stilli** wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bauvorschriften, Vertrag und Eingabeformular liegen auf dem Bureau des Kantonsingenieurs den Bewerbern zur Einsicht offen.

Eingabetermin 5. Juli 1902.

Aarau, den 31. Mai 1902.

Der Baudirektor:
P. Conrad.

Basler Strassenbahnen.

Die Stelle eines

Adjunktes

des Direktors der kantonalen Strassenbahnen ge'angt zur Besetzung.

Gesetzliche Besoldung Fr. 4500—6500.

Anmeldungen von Elektro-Ingenieuren, welche auch im allgemeinen Maschinenbau Kenntnis besitzen, sind **bis zum 21. Juni d. J. dem Finanzdepartement** einzureichen.

Auskunft erteilt die Direktion der Strassenbahnen.

Basel, den 3. Juni 1902.

Finanzdepartement des Kantons Basel-Stadt.

Verlag von Julius Springer in Berlin N.

Soeben erschien

Leitfaden zum Berechnen und Entwerfen

VON

Lüftungs- und Heizungs-Anlagen.

Auf Anregung
Seiner Excellenz des Herrn Ministers der öffentlichen Arbeiten
verfasst von

H. Rietschel,

Geh. Registrations-Rath,
Professor an der Kgl. Technischen Hochschule zu Berlin.

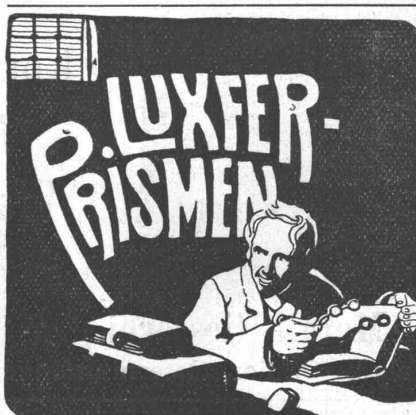
Dritte, vollständig neu bearbeitete Auflage.

Zwei Theile.

Mit 72 Textfiguren, 21 Tabellen und 28 Tafeln.

In zwei Leinwandbände gebunden Preis M. 20,—.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.



erhellen halbdunkle Räume durch **Tageslicht**. Kellerbeleuchtung durch Einfall-Lichte. Für beste Lichtausnutzung fordere man unsere **kostenlosen** Voranschläge. Broschüren u. amtliche Berichte über Lichtwirkung gratis und franko durch das

Deutsche Luxfer-Prismen Syndikat G. m. b. H.
Berlin S

Ritterstrasse Nr. 26.
Fabriken in **Berlin** und **Bodenbach a. E.**

Alleinverkäufer für die Ostschweiz:
Mörkötter & Looser,
Zürich, Rennweg 15 u. 17.